

Neue Schulungen für Jugendleiter

Kirchenkreis Burgdorf baut Ausbildungsangebot aus – Von der KiLeiCa bis zur JuLeiCa für Erwachsene

BURG DORF (r/fh). Sie betreuen Zeltlager, leiten Jugendgruppen oder helfen bei Ferienfreizeiten: Im Kirchenkreis Burgdorf engagieren sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf vielfältige Weise in der Jugendarbeit und übernehmen dabei große Verantwortung. Um sich bestmöglich darauf vorzubereiten, können sie an den Schulungen für die Jugendleitungscard (JuLeiCa) teilnehmen. Dabei beschäftigen sie sich mit unterschiedlichen Themen – von Pädagogik über Rechtsfragen bis zum Kinderschutz.

Der Kirchenkreis Burgdorf baut sein Ausbildungsangebot nun noch einmal deutlich aus und startet 2026 mit zwei neuen Formaten. Neben den etablierten Schulungen zur Jugendleitungs-Card (JuLeiCa) starten 2026 zwei neue Formate – die KiLeiCa für jüngere Ehrenamtliche und eine JuLeiCa speziell für junge Erwachsene.

Bereits im vergangenen Jahr hatte der Kirchenkreis ein neues JuLeiCa-Modell eingeführt. Während die klassische Ausbildung für die Jugendleiter am Stück in den Osterferien stattfindet, kann die sogenannte „ambulante“ Variante während der Schulzeit absolviert werden. Sie beginnt mit einem Auftaktwochenende, das vom gesamten Team gestaltet wird. Danach folgen dann Abendtermine zu den einzelnen Themen.

PILOTPROJEKT FÜR DIE JÜNGSTEN

Bei der KiLeiCa ist der Kirchenkreis Burgdorf Vorreiter: Sie startet als Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit dem Michaeliskloster und Pastorin Hanna Dallmeier, Leiterin des Arbeitsbereichs Kindergottesdienst.

Die erste Schulung findet über Pfingsten, vom 22. bis 25. Mai 2026, statt.



Freuen sich über die neuen Ausbildungen für Jugendleiter: Kirchenkreisjugenddiakonin Dagmar Stoeber (von links) und Celina Friedrich, Religionspädagogin und Sozialarbeiterin des Kirchenkreisjugenddienstes. Foto: Michael Benkowitz

Das Angebot richtet sich an Kinder und junge Jugendliche, die noch zu jung für die reguläre JuLeiCa sind, aber bereits ehrenamtlich tätig werden möchten. „Gerade bei unseren Kinderferientagen gibt es viele Kinder, die aus dem Teilnehmendenalter herausgewachsen sind und nun selbst als Teamer tätig werden wollen“, erklärt der Kirchenkreisjugenddienst die Notwendigkeit. Mit der KiLeiCa erhalten diese Jugendlichen erstmals eine adäquate Qualifikation.

FLEXIBLES LERNEN FÜR JUNGE ERWACHSENE

Ab November 2026 ergänzt eine weitere Innovation das Angebot: die JuLeiCa für junge Erwachsene. Das Format berücksichtigt, dass sich diese Zielgruppe in einer anderen Lebensphase befindet als 15-Jährige und andere Lernformen benötigt.

Die Schulung kombiniert vier Blocksonntage mit Selbstlernphasen, in denen Teilnehmende mithilfe von Videos Inhalte im eigenen Tempo erarbeiten können. „Die Selbstlernphasen werden durch unser Team in Form von Reflexionsstunden begleitet“, betont der Jugenddienst.

So bleibe trotz flexibler Zeiteinteilung die persönliche Betreuung gewährleistet.

PRÄVENTION IST EIN WICHTIGER BESTANDTEIL

Alle Schulungen beinhalten ausführliche Module zur Prävention sexualisierter Gewalt. Der Kirchenkreis setzt damit konsequent die Schutzkonzepte der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) um. Die Teilnehmenden lernen, Machtstrukturen zu erkennen, grenzverletzendes Verhalten wahrzunehmen und eigene Grenzen zu setzen.

„Prävention beginnt bei der Ausbildung“, heißt es aus dem Kirchenkreis. Die Umsetzung der Schutzkonzepte werde nicht als Pflicht, sondern als Selbstverständlichkeit gesehen. Mit dieser Haltung und der vielfältigen Ausbildungsstruktur könnte Burgdorf künftig Vorbildcharakter entwickeln – und gehe bereits jetzt mit gutem Beispiel voran.

Weitere Informationen zu allen JuLeiCa-Schulungsmodellen und zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt unter www.kjd-burgdorf.de.

DRK kann Zahl der Mitglieder verdoppeln

Erfolgreiche Werbeaktion in Burgdorf

BURG DORF (wal). Der DRK-Ortsverein Burgdorf hat seine Mitgliederzahl innerhalb weniger Monate mehr als verdoppelt und konnte jetzt das 1000. Mitglied begrüßen. Gelungen ist das mit einer gezielten Werbeaktion.

Noch im Juli hatte die Mitgliederzahl des DRK Burgdorf laut Ortsvereinsprecher Nico Baars bei knapp 500 gelegen. Dann starteten die Verantwortlichen eine Werbeaktion. Studenten wurden vorab intensiv geschult, um alle Fragen zur DRK-Arbeit in Burgdorf beantworten zu können. Dann gingen sie im Stadtgebiet von Tür zu Tür.

Wie erfolgreich die Aktion war, wurde nun bei der Auswertung deutlich. Mit dem Zuwachs kann der Verein sich jetzt in der Seniorenbetreuung, bei Kleider- und Blutspenden, in der Ersthilfe-Ausbildung, der Katastrophenvorsorge, der Jugendarbeit und bei anderen sozialen Projekten deutlich besser engagieren.



Freuen sich über den Erfolg der Aktion: Verantwortliche des DRK Burgdorf mit den Studenten, die neue Mitglieder angeworben haben. Foto: DRK Burgdorf

„Dieses Vertrauen der Menschen in Burgdorf und Umgebung ist ein großer Erfolg für unsere gesamte Gemeinschaft“, sagt der DRK-Vorsitzende Rüdiger Nijenhof. „Mit über

1000 Mitgliedern stehen uns mehr Ressourcen und Freiwillige zur Verfügung, um schnell zu helfen.

Wir freuen uns auch weiterhin über jeden, der unsere Gemein-

schaft bereichern möchte.“ In einer Zeit, in der viele vergleichbare Organisationen Mitglieder verlieren, sei dieser Zuwachs ein besonders mutmachendes Zeichen, so Nijenhof.

Führung zur Eisenbahngeschichte

Tour gibt Einblicke in die Entwicklung des Schienenverkehrs in Burgdorf

BURG DORF (r/fh). Am Samstag, 22. November, beginnt um 14 Uhr die öffentliche Führung „Auf den Spuren der Burgdorfer Eisenbahngeschichte“. Sie gehört zum Begleitprogramm der aktuellen Ausstellungen im Stadtmuseum. Treffpunkt ist die Halle des Burgdorfer Bahnhofes. Karl-Heinz Röber übernimmt die

Leitung, begleitet von Martin Schlehüser und Christoph Adolph vom Ausstellungsteam.

Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes über die Planung und Baugeschichte der königlichen hannoverschen Staatseisenbahn, die 1845 auch Burgdorf an das neue Eisenbahnnetz anschloss.

Die Tour führt entlang der Bahnschienen in Richtung Hallenbad und weiter bis zur Straße vor dem Celler Tor. Unterwegs werden historische Stellen vorgestellt: die ehemalige Drehscheibe für Güterwaggons, der alte Güterverladebahnhof, die Haltestelle der Kasparbahn und die Stelle, an der 1950 das Ent-

zinnungswerk des Unternehmers Herbert Mensching mit eigenem Gleisanschluss entstand. Teilnehmer sollten festes Schuhwerk und Regenkleidung mitbringen. Teilnehmerkarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Telefon (05136) 1862, und an der Tageskasse.

Besuch aus Calbe

Burgdorfer Schützengesellschaft empfängt Verein aus der Partnerstadt

BURG DORF (r/fh). Seit vielen Jahren besteht eine enge Freundschaft zwischen der Burgdorfer Schützengesellschaft und dem Schützenverein aus der Partnerstadt Calbe in Sachsen-Anhalt. Einmal im Jahr treffen sich Mitglieder zum sportlichen Wettkampf. Mitte Oktober war es wieder so weit.

Es wurde viel geklönt, fleißig geschossen und die Burgdorfer haben ihren Gästen stolz ihre moderne Sportanlage gezeigt. Nach einem schießsportlichen Wettbewerb und einem gemeinsamen Essen folgte die Siegerehrung. Die Mannschaft der Burgdorfer Schützengesellschaft konnte den Sieg verbuchen und freute sich über den Wanderpokal.



Eine besondere Überraschung hatten die Calbenser noch im Gepäck: Der 1. Vorsitzende Dirk Ginsberg überreichte seinem Amtskollegen Jörg Hoppe und dem Ehrenvorsitzendenmitglied Urs-Uwe Simanowsky einen Orden. Die beiden Burgdorfer wurden damit für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit zum Schützenverein Calbe geehrt.

Burgdorfs Schützenchef Jörg Hoppe (rechts) und sein Stellvertreter Georg Rieger (links) nehmen von Dirk Ginsberg, dem Vorsitzenden des Schützenvereins Calbe, den Wanderpokal entgegen. Foto: privat

Paul Potts kommt nach Burgdorf

Vorverkauf für Konzert im Stadthaus hat begonnen

BURG DORF (car). Der bekannte britische Tenor Paul Potts macht auf seiner Tournee Station in Burgdorf. Am Freitag, 23. Januar, gibt er ab 20 Uhr ein Konzert im Stadthaus an der Sorgenser Straße 31. Unter dem Titel „Unforgettable Moments“ präsentiert er eine Auswahl an

Melodien – von Klassikern bis zu aktuellen Hits.

Das Publikum wird Lieder wie „Nessun Dorma“, „Caruso“ und „Time to say goodbye“ hören – Songs, deren Interpretationen Paul Potts weltberühmt gemacht haben. Doch der Sänger schlägt auch neue Töne an: So

hater auch The Weekends „Blinding Lights“, Ed Sheerans „Joker and the Queen“ und Céline Dions „All by Myself“ im Programm. International bekannt wurde Paul Potts 2007 durch seinen Sieg bei der Fernsehcasting-show „Britain’s Got Talent“.

Karten für das Konzert in

Burgdorf kosten 52,65 Euro zuzüglich Versand- und Servicegebühr und sind online auf tickets.haz.de erhältlich. In Burgdorf gibt es sie in der Geschäftsstelle von HAZ, NP und Marktspiegel, Marktstraße 16, und bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2.

Swing-Konzert im Stadthaus

Hamburger Band bringt Jump & Jive nach Burgdorf

BURG DORF. Beim „Hot Advent“ der Jazzfreunde Burgdorf tritt die Hamburger Band „Bun-Jon & The Big Jive“ auf und hat viel Swing und Jive im Gepäck. Das Konzert beginnt am Sonntag, 6. Dezember, um 20 Uhr im Stadthaus, Sorgenser Straße 31. Die Band hat sich auf ein

Genre spezialisiert, das derzeit weltweit eine Renaissance erlebt: Swing, Jump und Jive der 1930er bis 1950er Jahre. Auf dem Programm stehen Klassiker von Louis Jordan, Nat King Cole und Ray Charles sowie moderne Interpretationen, die Lindy-Hop-Tänzer und Swing-Fans gleicher-

maßen begeistern. Mit dabei sind Udo Kern und Michael Nix (Horn Section), Georg Sheljasov (Piano), Guido Jäger (Kontrabass), Matthias Friedel (Schlagzeug), Markus Bak (Gitarre) sowie Frontmann Bun-Jon Winkelmann (Gesang). Bei früheren Auftritten in Burgdorf habe die

Band bereits Fans aus dem gesamten norddeutschen Raum angezogen, berichten die Jazzfreunde. Sie seien beispielsweise aus Hamburg, Bremen und Berlin angereist. Der Abend verspricht eine Mischung aus energiegeladener Live-Musik und Tanzvergnügen.

Hier gibt es kostenlose Teilnehmerkarten für die Verlosung

Burgdorf leuchtet!

Zum Start der Burgdorfer Lichtwochen 2025 am Freitag, 28. November, um 18.00 Uhr vor der Stadtparkasse Burgdorf (Marktstraße)

Verlosung von wertvollen Warengutscheinen, BURG DORFER GESCHENKGUTSCHEINEN und Eintrittskarten nach der Eröffnung der Burgdorfer Lichtwochen 2025 am Freitag, 28. November, um 18.00 Uhr vor der Stadtparkasse Burgdorf (Marktstraße 59). Bei den unten genannten Geschäften/Institutionen erhalten Sie ab dem 20. November die Teilnahmekarten:

Baran GmbH
Lise-Meitner-Straße 8

Bleich Drucken und Stempeln
Braunschweiger Straße 2

Dachtec GmbH & Co. KG
Lise-Meitner-Straße 8

dm-drogerie markt GmbH & Co. KG
Marktstraße 23

Drescher Elektrotechnik GmbH
Lohgerberstraße 2

E-CENTER Cramer
Weserstraße 2

E-CENTER Cramer
Ostlandring 6

Elektrotec GmbH
Lise-Meitner-Straße 8

Ernsting's family
Marktstraße 43

F. W. Fehling Bekleidungshaus e. K.
Marktstraße 56

Fehling Station
Marktstraße 57

Georg Parlasca Keksfabrik GmbH
Otzer Landstraße 16

HAZ/NP
Marktstraße 16

Hannoversche Volksbank e. G.
Poststraße 9

HC Parfümerie
Marktstraße 53

LA CARA Kosmetik Simone Hundertmark
Blücherstr. 7

LBS Beratungszentrum
Schulstraße 2

Marktspiegel Verlag GmbH
Marktstraße 16

NEUE WOCHE
Hannoversche Neustadt 4-5

Schulhaus Polch
Hannoversche Neustadt 45

Sparkasse Hannover
Marktstraße 21

Sport Polch KG
Hannoversche Neustadt 6

StadtHaus Burgdorf gGmbH
Sorgenser Straße 31

Stadtparkasse Burgdorf
Marktstraße 59

Stadtwerke Burgdorf GmbH
Vor dem Hannoverschen Tor 12

Studio B5-tanz- & eventlocation
Braunschweiger Straße 5b

TEEzeit
Marktstraße 40

VVV der Stadt Burgdorf
Braunschweiger Straße 2